

Allgemeines Rundschreiben

AR.Nr. 02/22

Bundesverband
Taxi und Mietwagen e.V.
Dorotheenstraße 37
10117 Berlin

Tel.: +49(0)30 21 22 23 53 5
Fax: +49(0)30 21 22 23 54 0

Berlin, den 19.01.2022

Positive Signale für E-Taxis – „Es braucht einen klaren Fahrplan“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bundesverkehrsminister Wissing hat sich erstmals zur Elektrifizierung von Taxis geäußert: „Um die Emissionen im Verkehr nachhaltig und dauerhaft zu senken, brauchen wir die Elektromobilität. Gerade Taxis und Kurierdienste haben eine enorm hohe Fahrleistung von Tausenden an Kilometern jährlich – vor allem in unseren Innenstädten. Daher fördern wir den Umstieg von kommunalen und gewerblichen Flotten auf die Elektromobilität mit 20 Millionen Euro.“

Damit verweist Wissing auf ein aktuelles Förderprogramm des BMDV. Für den Bundesverband Taxi und Mietwagen kommentiert Geschäftsführer Michael Oppermann:

„Die ersten Äußerungen des neuen Verkehrsministers sind ein positives Signal für die Elektrifizierung der Taxiflotte. Im Verkehrsministerium wird zunehmend verstanden, welchen großen Beitrag Taxis in Stadt und Land für den Klimaschutz leisten können. Die Elektrifizierung der Taxiflotte allein kann so viel zum Klimaschutz beitragen, wie alle heute in Deutschland zugelassenen Elektroautos zusammen.“

Die Förderung von Einzelprojekten ist aber nur ein erster Schritt. Wir müssen die Projektförderung in eine echte Transformationsförderung überführen. Dafür braucht es einen klaren Fahrplan. Der Bundesverband Taxi und Mietwagen hat hierzu den „Bundesfahrplan E-Taxi“ vorgelegt, der aufzeigt, wie die Taxiflotte bis spätestens 2030 ohne Emissionen fahren kann. Diesen Fahrplan bringen wir aktuell in die Gespräche ein. Vieles spricht dafür, dass die Transformation des Taxigewerbes ein wichtiger Baustein beim Erreichen der ehrgeizigen Klimaziele der neuen Bundesregierung werden kann.“

Mit freundlichen Grüßen


Dominik Eggers